

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Dülmen · Rathaus · Markt 1 – 3 · 48249 Dülmen

Frau Bürgermeisterin  
Lisa Stremlau  
Markt 1 – 3  
48249 Dülmen

Herrn Vorsitzenden  
Dieter Hilgenberg

Dülmen, 14. August 2017

**Antrag zur Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss) am 6. September 2017: Einrichtung eines Spielplatzes auf dem Kasernengelände**

Sehr geehrte Frau Stremlau,  
sehr geehrter Herr Hilgenberg,

hiermit beantragen wir, den von uns nachfolgend aufgeführten Antrag in die Tagesordnung des nächsten Ausschuss für Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss) aufzunehmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt

- a) auf dem Gelände der ehemaligen St. Barbara-Kaserne zeitnah einen Spielplatz einzurichten,
- b) die Einrichtung u. a. von Sandkasten und dem Aufbau derzeit zur Verfügung stehender abgebauter Spielgeräte zeitnah vorzunehmen und die Ausstattung weiter den Erfordernissen entsprechend sicher zu stellen.

**Begründung:**

Im Verfahren zu Aufstellung des Bebauungsplanes „Sankt Barbara-Kaserne, Teil II“, der am 16. Juni 2014 in Kraft getreten ist, wurden leider keine Gemeinbedarfsflächen für einen Spielplatz ausgewiesen. Dieses planerische Versäumnis gilt es nun zeitnah auszugleichen.

**Wilhelm Wessels**  
Vorsitzender

Sebastian-Bach-Straße 68  
48249 Dülmen

T: 02594 82628  
M: 0151 12118756

[willi.wessels@cdu-duelmen.de](mailto:willi.wessels@cdu-duelmen.de)

**Fraktionsbüro**

Rathaus · Raum 96  
Markt 1 – 3  
48249 Dülmen

– Sprechzeiten nach Absprache –  
T: 02594 12-808  
M: 0151 12118756

[fraktion@cdu-duelmen.de](mailto:fraktion@cdu-duelmen.de)  
[www.cdu-duelmen.de](http://www.cdu-duelmen.de)

Nach derzeitigem Stand wohnen in dem Neubaugebiet ca. 80 Kinder im Alter unter 12 Jahren. Von einer weiter steigende Kinderzahl ist auszugehen. Die Entwicklung hat bereits dazu geführt, dass im Umfeld eine Kindertageseinrichtung eingerichtet wurde. Heute nicht nachvollziehbar ist die unterbliebene Errichtung einer geeigneten Spielplatzfläche als festes Infrastrukturelement in einem Neubaugebiet.

Im Rahmen der Beratungen zu Punkt 1 der Tagesordnung der Sitzung vom 8. Juni 2017 „Umsetzung der Bedarfsplanung für städtische Spielplätze; Entscheidung über die Schließung von Spielplätzen“ wurde bereits deutlich, dass die politischen Vertreter die Anliegen der Anwohner deutlich unterstützen. Leider wurde dieser Forderung von Seiten der Verwaltung und der Bürgermeisterin nicht gefolgt.

Aufgrund eigener Analysen des Wohnumfeldes und der Ausgestaltung der Spielplätze im Umfeld des Kasernengeländes im direkten Vergleich mit anderen Dülmener Wohn- und Neubau-gebiete, ist nach Auffassung der CDU-Fraktion die Anlage eines Spielplatzes auf dem ehemaligen Kasernengelände dringend geboten.

Im Rahmen der Herrichtung des Spielplatzes sollten die Eltern des Wohnumfeldes eingebunden werden. Die CDU-Fraktion sieht eine große Bereitschaft mit Eigenleistungen die Errichtungskosten gering halten zu wollen. Dieses Engagement begrüßen und fördern wir sehr. Das ist ein weiteres Beispiel für das vorhandene überdurchschnittliche ehrenamtliche Engagement in Dülmen.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Wessels

**Durchschriften an:**

SPD-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
FDP-Fraktion  
Fraktion Die Linke